

[51205.] Trübner & Co. in London, suchen: Schönheider, J. H., Programma de Aegyptiorum anatomia. Fol. 1772.

[51206.] Die A. Neubert'sche Buchh. (Aigner) in Ludwigsburg sucht: Christlieb, moderne Zweifel am christl. Glauben.

[51207.] Ernst Mohr's Sortiment (G. Köster) in Heidelberg sucht: 1 Der dtsh-französ. Krieg. (B., Mittler & S.) Lfg. 7. u. ff.

[51208.] Die Herold'sche Buchh. in Hamburg sucht: 1 Bremer Wörterbuch.

[51209.] Die N. G. Elwert'sche Univ.-Buchh. in Marburg sucht: Riederer, die bedenkl. u. geheimnissvolle Zahl Drei. Frankfurt 1732. — die bedenkl. Zahl Sieben. Nürnberg 1719.

[51210.] F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig sucht: Hebra, Atlas der Hautkrankheiten. Cplt. oder einzelne Lfgn. Liebschaften Napoleon's III. Ritter, der Kaukasus u. seine Länder. Gangstudien, v. Cotta u. Müller. Complet. Brücke, balneologische Aphorismen. Ciceronis opera omnia, ed. Nobbe. 1 Vol. Leipzig 1869.

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[51211.] Als Geschäftsführer sucht einen älteren erfahrenen Sortimenter zu baldigem Antritt Mosbach in Baden.

Karl Kindler Wittwe.

[51212.] Dauernde Stelle in Paris. — Ich suche zu baldmöglichem Eintritt für meine Kunsthandlung einen jungen Mann, dem seine Militär-Verpflichtungen einen mehrjährigen Aufenthalt im Auslande erlauben.

Kenntniß des Kunsthandels ist nicht unbedingt erforderlich, doch mache ich folgende Ansprüche: Fertigkeit in englischer und französischer Umgangssprache — freies, sicheres und gewandtes Auftreten dem Publicum gegenüber — Geschmack und Verständnis für die Kunst — lebendige Auffassungsgabe — Ordnungs- und Arbeits-Liebe.

Ich suche, wie gesagt, eine wirkliche Stütze, einen fähigen jungen Mann, der sich rasch in mein Geschäft einarbeiten kann und im Stande ist, mich zu vertreten. Ich suche einen tüchtigen Verkäufer, der weiß, mit einem gewählten Publicum zu verkehren, und ich bitte sehr dringend, nur solche Herren wollen sich an mich wenden, die wirklich meinen Ansprüchen gewachsen sind, wobei ich bemerke, daß mir das Alter des Betreffenden gleichgültig ist.

Es wäre mir sehr peinlich und der bevorstehenden Weltausstellung wegen sehr fatal, Jemand nach kurzer Probe wieder heimsenden zu müssen und werde ich, um möglichst solchen

Eventualitäten aus dem Wege zu gehen und Niemand zu einer Verjuchts-Reise nach Paris zu verführen, die Herreise erst nach einem einjährigen Aufenthalt vergüten.

Bewerbungen wolle man Photographie und möglichst Empfehlungen des gegenwärtigen Prinzipals beifügen.

Paris, Boulevard des Capucines 35.

G. Ziegler.

[51213.] Für eine Kunst-Verlags- und Engros-Handlung in Berlin wird zum 1. Januar ein jüngerer Gehilfe gesucht. Saubere Handschrift, sicheres Arbeiten, einige Kenntnisse in der franz. und engl. Sprache und gute Empfehlungen sind Hauptbedingungen. Gehalt für den Anfang 900 Mark. Gef. Adressen unter B. 48. an Herrn Herm. Vogel in Leipzig zu senden.

[51214.] Ein Sortiment im Auslande sucht zu sofortigem Eintritte einen jüngeren, fleissigen Gehilfen. Salär den Leistungen entsprechend, Sprachkenntnisse nicht erforderlich. Nur solche Herren wollen sich melden, welche eine dauernde Stellung suchen. Offerten mit Abschrift der Zeugnisse und wenn möglich mit der Photographie beliebe man unter K. K. an Herrn H. Haessel in Leipzig einzusenden.

[51215.] In einem größeren Sortiments- und Verlagsgeschäft ist die Stelle eines ersten Verlagsgehilfen in einigen Monaten zu besetzen. Als tüchtig empfohlene, an selbständige Arbeit gewöhnte, militärfreie Männer wollen ihre Offerten der Exped. d. Bl., mit C. No. 48. überschriften, zur Weiterbeförderung einbringen.

[51216.] Ein mit den Comptoirarbeiten vertrauter, in der Correspondenz gewandter junger Mann findet sofortige und dauernde Stellung in einem süddeutschen größeren Geschäft. Frankf. mit B. 3. bezeichnete Offerten befördert die Exped. d. Bl.

[51217.] Einen Volontär zu sofortigem Eintritt sucht ein kleines Sortimentsgeschäft in einer größeren Stadt am Rhein. Offerten unter X. Y. Z. # 2. durch die Exped. d. Bl.

### Gesuchte Stellen.

[51218.] Für einen jungen Mann, der in meinem Geschäft während 3 1/2 Jahre den Buchhandel erlernte, suche ich zur weiteren Ausbildung, unter besch. Ansprüchen andern. Stellung. Ev. Reflectenten bitte ich, sich an mich direct zu wenden. Königsberg i/Pr., d. 10. December 1877.

A. Hausbrand.

[51219.] Ein zuverlässiger, mit allen buchhdl. Arbeiten durchaus vertrauter Gehilfe mit vorz. ähgl. Empfehlungen, im Verlags- und Commiss.-Gesch. sowie im Zeitungsfache gleich tüchtig, sucht zum 1. April 1878 anderweit Stellung, am liebsten da, wo ihm Gelegenheit geboten würde, auch das Sort. kennen zu lernen. Die verehrl. Rasse'sche Verlagshdlg. in Münster i/W. wird die Güte haben, geneigte Offerten entgegenzunehmen und ist dieselbe zur weiteren Auskunft gern bereit.

[51220.] Für einen mir befreundeten Herrn, der seit 9 Jahren unserem Berufe angehört, suche ich möglichst selbständige Stellung.

Es wird hauptsächlich auf eine solche im Verlage reflectirt, obwohl das Sortiment nicht ausgeschlossen ist, und wäre Betheiligung mit ansehnlichem Capital, respective spätere alleinige Uebernahme des Geschäfts erwünscht.

Offerten erbitte an meine Firma.

Stuttgart.

Ferdinand Enke.

### Besetzte Stellen.

[51221.] Denjenigen Herren, welchen ich auf ihre Bewerbung um die s. Z. von mir ausgeschriebene Stelle noch Antwort schuldig bin, diene hiermit zur Nachricht, dass die Stelle besetzt ist.

W. Balleb in Mülhausen.

## Vermischte Anzeigen.

### J. Schneider's Buchhandlung in Straßburg.

[51222.]

(Recensionsexemplare erwünscht. Auf Insertionspreise 25 % in Jahresrechnung, 33 1/3 % gegen baar. Bei größeren und oft wiederholten Aufträgen nach Uebereinkunft.)

#### Straßburger Zeitung

und Amtl. Nachrichten f. Elsaß-Lothringen.

Insertionen: die 6 spaltige Petitzeile 25 s., Beilagen 18 M.

#### Straßburger Bote.

Wochenschrift für Elsaß-Lothringen.

Die dreispaltige Petitzeile 20 s., Beilagen 12 M.

#### Gemeindezeitung f. Elsaß-Lothringen.

Journal des communes d'Alsace-Lorraine. Offizielles Organ für alle Gemeinden des Landes, in deutscher und französischer Sprache; in etwa 14 tägigen Zwischenräumen.

Die gespaltene Petitzeile 30 s., Beilagen 10 M.

#### Kreisblatt

für den Stadt- und Landkreis Straßburg.

Erscheint wöchentlich zweimal. Anzeigen die gespaltene Petitzeile 15 s., Beilagen 6 M.

#### Ersteiner Bote.

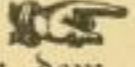

Amtliches Organ für den Kreis Erstein.

Erscheint wöchentlich zweimal. Anzeigen die gespaltene Petitzeile 15 s., Beilagen 6 M.

#### Kurze Berichte

über die neuesten Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen im Gebiete des Gewerbes, des Handels und der Landwirtschaft.

Monatlich ein Heft. Inserate: die 2 spaltige Petitzeile 15 s., Beilagen 6 M.

 Einbanddecken   
zu dem „Gewerbe-Monogramm“  
betreffend.

[51223.]

Zu dem „Gewerbe-Monogramm“ liefern wir sehr geschmackvolle Einbanddecken aus der Buchbinderei von Wilhelm Schäffel in Leipzig; Preis 3 M. ord., 2 M. 25 s. netto baar. Wir bitten, zu verlangen.

Wien, 20. December 1877.

W. Gerlach & Co. (F. Schenk),  
Kunst-Verlag.